

Netphener Nachrichten



Aktuelle Informationen und Angebote aus der Keiler-Kommune

In dieser Ausgabe:

**Taschengeldbörse:
Schüler helfen
Senioren**
Seite 4

**Ortsbürgermeister
Netphen und
Afholderbach**
Seite 6 und 7

**Willkommenskultur:
Deutschkurs für
Flüchtlinge**
Seite 9

**Siegtal pur: Straße
gehört den Radlern**
Seite 10



Foto: Friedrich Lück

RSB

REPPEL SEEKAMP BAUSEN
RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE

**DIE KANZLEI
FÜR MITTELSTAND,
HANDWERK UND FAMILIE.**

Wir kämpfen für Sie!

KANZLEI NETPHEN
Bahnhofstraße 23
57250 Netphen
Telefon: 0 27 38-69 27 77
Telefax: 0 27 38-68 81 25

KANZLEI SIEGEN
Weidenauer Straße 196
57076 Siegen
Telefon: 02 71-2 22 96 20
Telefax: 02 71-4 82 51

kontakt@reppel-seekamp.de
www.reppel-seekamp.de

"Das Dorf mit Herz" Herzhausen feiert das große 725-jährige Dorfjubiläum. Noch am heutigen Sonntag, 21. Juni, erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Festprogramm mit zahlreichen Aktivitäten und Aktionen. Dazu gehört das erste offizielle Ziegenrennen im Siegerland, für das seit Wochen trainiert wurde und das mit Spannung erwartet wird.



Der Wachleiter der DRK-Rettungswache Eberhard Pülm (Mitte) wurde in den Ruhestand verabschiedet.

Abschied nach 34 Jahren

Netphen. Eberhard Pülm, Wachleiter der DRK-Rettungswache in Netphen, geht in den Ruhestand. Vor 38 Jah-

ren, im Jahr 1977, hatte Eberhard Pülm mit dem Rettungsdienst angefangen und war zunächst in Kredenbach und Wilnsdorf im Einsatz. Seit 1981 war er Wachleiter der DRK-Rettungswache in Netphen. 34 Jahre – das ist eine lange Zeit. Da fällt der Abschied von der Arbeit und den vertrauten Kollegen und Notärzten nicht leicht. Viele verabschiedeten sich persönlich von Eberhard Pülm. Auch Bürgermeister Paul Wagener besuchte die Rettungswache und wünschte dem zukünftigen Rentner für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.



Schulstraße 10
57250 Netphen-Salchendorf
Telefon: 0 27 37/30 93

QUICK
REIFENDISCOUNT

www.quick.de

1A Markenreifen

Große Ölwechsel-Discount-Aktion!

Öle inklusive Wechsel!*

Mercedes CW202	ab € 49,00
VW Golf IV 1.6 Benzin	ab € 39,00
Opel Astra 1.8 Benzin	ab € 39,00
BMW E46 318i	ab € 34,00

*zzgl. Filter

155/70R13T	€ 24,50
175/65R14T	€ 34,50
185/65R15H	€ 39,90
195/65R15H	€ 39,90
195/50R15V	€ 38,00
205/55R16V	€ 48,00
225/45R17W	€ 59,00
225/40R18W	€ 69,00

Reifen Schneider GmbH • Weidenauer Str. 107
57076 Siegen • Tel. 02 71/2 50 43 49

BILLIG • GUT • SCHNELL • BILLIG • GUT • SCHNELL

Nutzen auch Sie die Werbemöglichkeit der »NeNa«

Netphener Nachrichten

Sprechen Sie uns an.
Wir beraten Sie gerne!



b.gardlo@siegerlandkurier.de • Tel. 02 71/2 33 83-23
s.pollax@siegerlandkurier.de • Tel. 02 71/2 33 83-30

„Verwandlungen“ erleben

Sekundarschule Netphen veranstaltete Kulturabend

Netphen. Einen überaus gelungenen Abschluss ihrer ersten „Kulturwochen“ verbuchte die Sekundarschule Netphen für sich. Gemäß den Vorgaben aus dem Konzept zur Errichtung der Schule (die Sekundarschule besteht seit 2012) haben sich Schülerschaft (derzeit Klassen 5 bis 7) und Lehrerkollegium mehrere Wochen auf vielfältige Weise mit dem Oberthema „Verwandlungen“ beschäftigt.

Schulleiterin Julia Cruz Fernandez: „Das Besondere an unseren Kulturwochen ist zum einen, dass wirklich alle Schüler und alle Kollegen mitmachen und zum anderen, dass das Thema ‚Verwandlungen‘ in den laufenden Unterricht eingebaut wurde.“

Am Kulturabend selbst gab es zur Eröffnung eine Ausstellung mit den unterschiedlichsten Exponaten: Stühle, die so „verwandelt“ wurden, dass ihr eigentlicher Zweck (das Sitzen) nicht mehr möglich war oder „Healthy Food“, das für eine Änderung der Essensgewohnheiten (erarbeitet in englischer Sprache) stand, sind nur einige Beispiele.

Beim Bühnenprogramm zeigte sich, was die Schüler mit ihren Lehrern auf die Beine gestellt hatten. Begrüßt wurde das Publikum von der neuen Bigband der Sekundarschule unter Leitung von Musiklehrer Florian Schnurr, die sich gleich an ein großes Stück Jazzgeschichte herantrauten – „Mercy, mercy, mercy“ von Joe Zawinul.

Tragend im ersten Teil des abwechslungsreichen Pro-

„Waldeslust im August“

Netphen. „Waldeslust im August“ ist das Motto eines Nachmittags im Waldland Hohenroth. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, Freunde und Begleiter sind für Montag, 10. August, eingeladen, einen ganz besonderen Waldernsttag zu verbringen.

Der Nachmittag beginnt um 14.30 Uhr mit Kaffee und frisch gebackenen Waffeln. Anschließend werden verschiedene Aktionen angeboten, wie ein geführter Waldspaziergang, eine Fantasiereise mit Klangschalen sowie Informationen über die Hirschbrunft. Auch eine Märchenerzählerin tritt auf. Mit gegrillten Würstchen und gemeinsa-



Die Schüler des sechsten Jahrgangs führten das Theaterstück „Das Tonnenfieber“ auf.

gramms war das Theaterstück „Das Tonnenfieber“ von Hans-Peter Tiemann. Es wurde präsentiert von circa 80 der 100 Kinder aus dem sechsten Jahrgang. Die beiden Deutschlehrerinnen Tanja Knuth und Linda Seiffarth hatten im Vorfeld und hinter der Bühne alle Kinder im Griff. Die Botschaft der Kinder, die fortan ein Leben in der (Müll-)Tonne bevorzugen, war klar: Man muss auch mal etwas anderes probieren und etwas Verrücktes tun. Die Klasse 5c mit ihrer Klassenlehrerin Anne Christin Capito demonstrierte aufwändig inszeniert eine Mischung aus Pantomime, Szenenspiel und Tanz zum Thema „Aus Einzelnen wird eine Klasse – aus drei Klassen wird ein Jahrgang“.

Die Darbietung der Gruppe „Athletik“ aus dem Projektorientierten Lernen zeigte mit viel Körperbeherrschung, dass Jugendliche heute doch noch Lust auf Bewegung und Training haben.

Nachdenken über Lebensbedingungen war das Thema der Schüler aus der Projektgruppe „Uganda“, die sich mit

einem selbst gedrehten Video vorstellten. Seit Kurzem besteht eine Partnerschaft zur „Kumbaya Children Foundation School“ in Kampala/Uganda, die von Schulleiterin Julia Cruz Fernandez und dem dortigen Schulleiter Robert Ssenfuma begleitet wird.

Ruhiger agierten beide Kurse aus dem Unterrichtsfach „Darstellen und Gestalten“ (ein neues Unterrichtsfach, das die Sekundarschule Netphen im Bereich des Wahlpflichtangebot ab Klasse 6 anbietet). Die beiden Fachlehrer Brigitta Weller und Florian Schnurr hatten mit den Schülern „Emotionsverwandlungen“ eingeübt und der Kurs aus dem Jahrgang 6 stellte professionell und gut erkennbar verschiedenste Emotionen dar.

Hochkonzentriert präsentierte sich der Kurs des Jahrgangs 7 mit „Rythm Changes“, der motorisch und musikalisch die Verwandlung verschiedener Taktarten rhythmisch aufbereitet hatte.

Die Kulturwochen finden in der Sekundarschule Netphen alle zwei Jahre statt.

IMPRESSUM

Netphener Nachrichten

Kostenlose Verteilung an Haushalte und Betriebe in Netphen und Ortsteilen
Druckauflage: ca. 11.100 Exemplare

Verlag und Herstellung:
KurierVerlag Siegen GmbH & Co. KG
Leimbachstraße 179
57074 Siegen
Telefon 02 71/2 33 83 0
Telefax 02 71/2 33 83 99
www.siegerlandkurier.de
e-mail: siegen@siegerlandkurier.de

Verlagsleitung: Tim Plachner

Chefredaktion: Tim Plachner

Anzeigenleitung: Michael Huppertz

Redaktion: Anke Bruch, Tina Falkenhain,
Marc Thomas, Stefanie Reinelt

Druck: DVZ Hagen-Bathey

Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung.





Den katholischen Kindergarten in Brauersdorf besuchte Bürgermeister Paul Wagener, um als „Vorlesepate“ einer Kindergruppe eine Geschichte aus einem Bilderbuch vorzutragen. Die Kinder begrüßten den Bürgermeister mit selbstgefertigten Willkommensplakaten. In der Turnhalle versammelten sie sich und lauschten gespannt der Geschichte „Ein Brief vom kleinen Schutzengel“. In dem Kinderbuch von Jutta Langreuter mit Illustrationen von Andrea Hebrock wird von der Begegnung des kleinen Micha mit seinem Schutzengel Daniel erzählt. Bevor der Besuch beendet war, erzählten die Kinder von ihren Hobbys wie Reiten, Turnen oder Fußball und hatten noch Gelegenheit Fragen an den Bürgermeister zu richten.

Vorzeigeobjekt der Stadt

Naturerlebnisbad feiert zehnjähriges Bestehen

Deuz. Unter freiem Himmel schwimmen – das Naturerlebnisbad in Deuz ist wieder geöffnet und feiert 2015 bereits sein zehnjähriges Bestehen.

Alexander Weber vom Trägerverein erinnerte bei der feierlichen Eröffnung an die Inbetriebnahme des Naturerlebnisbades vor zehn Jahren und die Arbeit des Vereins, der maßgeblich dafür verantwortlich ist, dass aus dem ehemaligen Freibad Deuz ein Naturerlebnisbad geworden ist. Unter den Gratulanten waren auch Netphens Bürgermeister Paul Wagener und seine Stellvertreterin Annette Scholl.

Die Zukunft des Deuzer Freibades war seinerzeit lange ungewiss. Dank der Übernahme des Bades durch den Trägerverein Naturfreibad Deuz und zahlreicher Sponsoren konnte das Freibad erhalten und zum Naturerlebnisbad umgestaltet werden. Bürgermeister Paul Wagener lobte

die Initiative des Vereins und das große Engagement seiner Mitglieder, die das Bad zu einem Vorzeigeobjekt der Stadt gemacht haben.

Das Bad verfügt seit 2007 über eine Solaranlage. Außerdem gibt es ein Beach-Volleyballfeld, ein Duschplatz mit rutschfester Pflasterung, ein Sprungfelsen sowie ein Kinderbereich mit Rutsche. Das Kleinkinderbecken wurde komplett neugestaltet und steht ab der Freibadsaison 2015 den jüngsten Badegästen zur Verfügung. Auch nach zehn Jahren präsentiert sich das Naturfreibad in einem Top-Zustand und ist ein beliebter Aufenthaltsort für alle Badegäste, die das naturbessene Wasser und das besondere Flair der Anlage zu schätzen wissen.

Unter dem Motto „10 Jahre Naturerlebnisbad Deuz – Da ist was los“ haben die Verantwortlichen ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf die Beine gestellt, das mit der Saisonabschlussfeier am 13. September zu Ende geht.



Bei der Eröffnung der Freibadsaison waren auch Bürgermeister Paul Wagener und seine Stellvertreterin Annette Scholl zu Gast.

Bilder voller Authentizität Technik erlernen

Fotoprojekt zeigt Schönheit älterer Menschen

Netphen. Die Ausstrahlung und die Schönheit älterer Menschen aus Netphen stehen bei der Fotoausstellung „Jedes Gesicht hat einen Zauber“ im Vordergrund. Die junge Fotodesignerin Verena Maier-Rübsamen aus Wilsdorf präsentierte jetzt ihre erste Bilderausstellung in den Geschäftsräumen der Volksbank Siegerland in Netphen.

Der Aufruf über die Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen „Ältere Damen und Herren als Fotomodelle für ein besonderes Fotoprojekt gesucht“ startete vor einem Jahr. „Es bewarben sich viele interessante Menschen recht unterschiedlichen Alters und Geschlechts, ungleicher Herkunft und aus den verschiedenen Ortsteilen der Stadt“, freut sich Eva Vitt von der Senioren-Service-Stelle.

Verena Maier-Rübsamen nahm behutsam ihre Arbeit auf und verabedete sich mit den Senioren zu Hause, wo in lockerer Atmosphäre, oft im Beisein der Familie, eindrucksvolle Fotos entstanden sind. „Die besten Fotos ent-

stehen erst nach einer Stunde, wenn sich die Porträtierten entspannt haben“, so die Fotodesignerin. Bei einem Fotoshooting sind häufig bis zu 40 Fotos geschossen worden, die anschließend am Rechner leicht nachbearbeitet wurden. „Gestellte Posen bleiben außen vor“, berichtet sie. „Ich habe die Menschen so dokumentiert, wie das Leben sie geformt und geprägt hat, in ihrer ganzen Natürlichkeit und Authentizität.“ 31 Bilder vom Alter sind teilweise in klarem, nichts beschönigendem Schwarzweiß oder auch in Farbe reproduziert. Neben Einzelporträts, fangen einige Bilder auch kleine Szenen mit ausdrucksstarken Händen, mit symbolischen Eheringen und weiteren zu sehenden Personen ein. Die strahlenden Augen und Falten in den Gesichtern erzählen vom Leben wie die Ringe eines Baumes. Es sind schöne und manchmal auch traurige Geschichten voller Liebe, aber auch von Kummer, von Krieg und Vertreibung. Die Fotoausstellung wird mit kurzen Lebensgeschichten der Porträtierten vervollständigt.



Anneliese Engemann ist 84 Jahre alt und lebt in Deuz. Sie blickt auf ein bewegtes Leben zurück. Heute verlässt sie ihre Wohnung nicht mehr.

Netphen. Die Schwimmabteilung des TVE Netphen bietet einen Schwimmtechnik-Kurs im Hallenbad des Freizeitparks Netphen an. Start ist am Donnerstag, 13. August. Informationen bei Peter Franke, ☎ 02737/1368, ☎ 0160/6472977 oder p.franke.1963@web.de

ENERGIE-SPARFENSTER
Wintergärten, Überdachungen und Sonnenschutztechnik
markilux-MARKISEN
• Türen • Rollläden • Reparaturen und Elektroinstallationen
RM MÜLLER
ROLAND MÜLLER
Siegen • Tel. 0271/31 21 21
www.wintergaerten-siegen.de

Ab in die Sonne!

1*2 FLY Dominikanische Republik
Memories Splash Punta Cana
10 Nächte im Doppelzimmer
All Inclusive, ab/bis Düsseldorf
z. B. am 10.09.2015
p.P. ab **€ 1.275**

1*2 FLY Kuba/ Varadero
Be Live Experience Las Morlas
12 Nächte im Doppelzimmer
All Inclusive, ab/bis Düsseldorf
z. B. am 11.09.2015
p.P. ab **€ 1.328**

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

TUI ReiseCenter
Kreuztaler Reisebüro
Marburger Straße 32, Kreuztal,
Tel. 02732/26039
Fax. 02732/1528
kreuztal1@tui-reisecenter.de

Ausgezeichnet!

Meister.Werk.NRW
Nähe · Verantwortung · Qualität
Das Lebensmittelhandwerk
AUSGEZEICHNET
2015

Bäckerei ELING
...natürlich gebacken!

Netphen & Dreis-Tiefenbach
Lecker-Bäcker-Hotline: 02738 8800

Reise entlang des Rheins

Filmreihe zeigt Dokumentation über den Fluss

Dahlbruch.

Mit fantastischen Zuschauererzählen startete die diesjährige Kinoreihe „ohne Altersbeschränkung“ im Viktoria Filmtheater in Dahlbruch.

„Es ist großartig, wie viele Netphener Senioren dieses besondere monatliche Kinoangebot annehmen“, freut sich die Seniorenbeauftragte Eva Vitt, die erstmalig 2015 mit der Senioren-Service-Stelle als Kooperationspartnerin im Boot ist.

Die nächste Vorstellung des Seniorenkinos findet am Montag, 20. Juli, statt. In spektakulären Luftbildern zeigt der in zweijähriger Arbeit entstandene Dokumentarfilm „Rheingold – Gesichter eines Flusses“, eine filmische Reise, die am Ursprung in den Alpen beginnend bis hin zur Mündung in die Nordsee führt. Fast 1300 Kilometer Rhein werden in dieser bildgewaltigen Dokumentation in faszinierenden Aufnahmen abgebildet. Dabei zeigen die Regisseure Peter Bardehle und Lena Leonhardt auch die Schönheit der am Fluss gelegenen Städte und ermöglichen ins-

besondere aus der Luftperspektive einige neue Entdeckungen. Der Film ist eine Natur- und Kulturdokumentation, die ganz bewusst auf Pathos und Heimatgefühl setzt. Ben Beckers sonore Stimme, die vom Rhein in der Ich-Form erzählt, verleiht dieser Dokumentation etwas beinahe Märchenhaftes.

Wie bei jeder Filmvorstellung gilt auch hier: Einlass 16 Uhr, Filmbeginn 17 Uhr, Eintritt 6 Euro; Kaffee, Kuchen, Waffeln und Herzhaftes kostenfrei extra.

Das weitere Programm:

- 17. August: Honig im Kopf
- 21. September: Best Exotic Marigold Hotel
- 12. Oktober: Ein Sommer in der Provence
- 16. November: Madame Mallory und der Duft von Curry

Weitere Informationen zum Seniorenkino „ohne Altersbeschränkung“ erhalten Interessierte bei der Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen, ☎ 02738/603-145, der Stadt Hilchenbach ☎ 02733/288-229, der Regiestelle „Leben im Alter“ der Stadt Siegen, ☎ 0271/404-2434 sowie der Stiftung Diakoniestation Kreuztal, ☎ 02732/582470 und im Internet unter www.netphen.de (unter „Senioren“) oder www.viktoria-kino.de



Noah Kurzweg bietet seine Hilfe, zum Beispiel Rasenmähen, bei der Taschengeldbörse an.

Einkaufen oder Autowaschen

Schüler helfen Senioren bei der Taschengeldbörse

Netphen.

In den Frühjahrs- und Sommermonaten mit der Fülle an blühender und grünender Natur sieht alles malerisch schön aus. Jedoch bringt die Natur in den kommenden Monaten auch jede Menge Arbeit mit sich. Und die kann auf Dauer auch älteren Menschen schwer fallen, die sonst rüstig durchs Leben marschieren.

Gut zu wissen, dass sich die Netphener Senioren für diese und andere Dinge tatkräftige Hilfe bei der „Taschengeldbörse“ der Stadt Netphen suchen können.

Freiwillig als junger Mensch anderen Leuten für einen kleinen Obolus hilfreich unter die Arme zu greifen, das ist der Ansatz der Taschengeldbörse. Hier bieten junge Menschen, vorwiegend Schüler ab 14 Jahren, gegen kleines Geld ihre Unterstützung an. Ob Einkauf, Rasenmähen, Laubkehren oder Autowaschen – die Schüler helfen gegen ein Taschengeld in Höhe von 5 Euro pro Stunde bei allen Diensten, die in einem Haushalt anfallen.

Noah Kurzweg nimmt an der Taschengeldbörse der Stadt Netphen teil. In regelmäßigen Abständen mäht er den Rasen einer Seniorengemeinschaft im Ortsteil

Netphen. Der 15-jährige Schüler besucht die Realschule am Kreuzberg in Netphen. In einem Gespräch mit der Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen berichtet der Schüler: „Ich habe mich im Jahr 2013 bei der Taschengeldbörse der Stadt Netphen für die Verrichtung von Gartenarbeiten, Schnee räumen, Einkaufsdienste und Hilfe im Haushalt angemeldet. Die Arbeit für ältere Menschen, die bestimmte Tätigkeiten im Alltag nicht mehr verrichten können, macht mir Spaß.“ In den mittlerweile zwei Jahren habe er mehrere Jobs angenommen und hierdurch auch sein Taschengeld aufgebessert. „Ich habe schon einiges gelernt und kann mir meine Arbeit flexibel einteilen. Zu den Senioren habe ich eine herzliche Beziehung aufgebaut. Die Menschen freuen sich jedes Mal, wenn ich komme, um zu helfen.“ Nach seinem Realschulabschluss möchte Noah Kurzweg eine weiterführende Schule besuchen. Schon jetzt überlegt er, ob er auch dann weiterhin den Senioren und der Taschengeldbörse Netphen die Treue halten möchte. „Schule geht natürlich immer vor“, ergänzt er. In einem Gespräch mit Anneliese Wunderlich, für die Noah zurzeit die Rasenpflege übernommen hat, be-

stätigt diese, dass die Arbeiten gewissenhaft und ordnungsgemäß durchgeführt werden. Die Rentnerin ist noch topfit, kann die Hilfe des Schülers für den großen Rasen aber gut gebrauchen. Sie lobt in diesem Zusammenhang die Initiative der Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen, die die Taschengeldbörse ins Leben gerufen hat.

Die Taschengeldbörse hat mittlerweile 61 Schüler aus verschiedenen Ortsteilen als Jobnehmer registriert. Das Angebot der Schüler wird in den 21 Netphener Ortsteilen von der älteren Generation gut angenommen. 49 Jobanbieter nehmen mittlerweile die Dienste der Schüler in Anspruch. Es wäre schön, wenn noch mehr ältere Bürger um Unterstützung und Hilfe fragen, berichtet Klaus Opitz von der Stadtverwaltung Netphen, der die Vermittlung zwischen Jung und Alt übernimmt. Ebenso freut sich die Taschengeldbörse über jede Neuanmeldung von Schülern, die ihre Arbeitskraft freiwillig für die ältere Generation anbieten.

Ansprechpartner für die Taschengeldbörse bei der Stadtverwaltung Netphen ist Klaus Opitz, der unter ☎ 02738/603-143 oder per E-Mail k.opitz@netphen.de zu erreichen ist.



Gasthof Jokebes
Familie Büdenbender
 Glockenstrasse 11 57250 Netphen
 Tel.: 02737 / 9583 info@gasthof-jokebes.de
www.gasthof-jokebes.de

- Familienfeiern zu jedem Anlass
- Partyservice außer Haus
- Moderne Gästezimmer

Das Vergnügen der Vielfalt



Mit diesem Angebot schneiden Sie gut ab!

URLAUBSCHECK:
19,90€

- Funktionsprüfung der wichtigsten Fahrzeugteile
- Insgesamt 25 Checkpunkte
- Für die sichere Fahrt in den Urlaub







Obere Industriestraße 25–27 · Netphen · Tel. 0 27 38 / 69 30-0
www.autohaus-krenzel.de · info@autohaus-krenzel.de

nico KLOTZ

Forstbetrieb

Holzeinschlag | Holzrücken

Waldwege zugewachsen?
Wir mulchen Ihren Weg frei!

0175 / 20 91 344



Ihr Versicherungspartner vor Ort

Geschäftsstelle
 Thomas Trogisch
 Lahenstr. 63, 57250 Netphen
 Tel. 02738 1048
thomas.trogisch@continentale.de



Zum 23. Mal in Folge

Gymnasium Netphen gewinnt Sportabzeichen-Wettbewerb

Netphen. Mit insgesamt 352 im laufenden Schuljahr abgelegten Sportabzeichen – das entspricht 65 Prozent der Gesamtschülerschaft – zeigte das Gymnasium Netphen, wie groß der Stellenwert des Sportes als Teil der individuellen Förderung junger Menschen neben den klassischen Unterrichtsfächern in Netphen ist – und das zum 23. Mal in Folge.



Zusammen mit den Vertretern des Kreises Siegen-Wittgenstein, der AOK Siegen, der Stadt Netphen und der Schulleitung freut sich die Klasse 5A des Gymnasiums Netphen über den Erfolg im kreisweiten Sportabzeichen-Wettbewerb.

Die Auszeichnung wurde jetzt im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Forum der Schule verliehen. Nachdem Schulleiter Eckhard Göbel die besonderen Leistungen vor allem der jüngeren Schüler hervorgehoben hatte, betonte Bürgermeister Paul Wagener im Namen der Stadt Netphen, in welchem Maße der Sport ein Alleinstellungsmerkmal der Schule sei.

Anschließend überbrachte Sylvia Göke als Vertreterin des Schulamtes die Glückwünsche des Kreises Siegen-Wittgenstein, worauf Martin Büdenbender von der AOK Sie-

gerland als Partner des Wettbewerbs den ersten der beiden Preise überreichte und Schule wie Schüler dazu ermunterte, die sportlichen Aktivitäten auch in Zukunft aufrecht zu erhalten. Dem konnte sich der Geschäftsführer des Kreissportbundes Holger Bald nur anschließen. Zudem freute er sich, der Schule den

zweiten Geldpreis sowie der Klasse 5A als der Erfolgreichsten innerhalb des Gymnasiums – hier legten ausnahmslos alle Schüler das Sportabzeichen ab – einen Pokal als Auszeichnung zu überreichen. Insgesamt kann sich damit die Fachschaft Sport, vertreten durch Sportlehrer Heinz Emrich, über 200 Euro

freuen.

Holger Bald verwies abschließend noch auf den landesweiten Sportabzeichenwettbewerb, dessen Abschluss unmittelbar bevorsteht und bei dem die Chancen des Gymnasiums Netphen auf ein erfolgreiches Abschneiden erneut sehr gut stünden.

„Unser Dorf hat Zukunft“

Beienbach. Nach der Preisverleihung auf Kreisebene begann für das Dorfteam die Vorbereitung auf den Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Im dreiwöchigen Rhythmus traf man sich abends im DGH „Alte Schule“. Wichtigster Punkt in den Überlegungen war die Darstellung der fünf Bewertungsbereiche unter dem Aspekt der Zukunftsfähigkeit des Dorfes. Texte, Bilder und konkrete Beispiele sollen der Landeskommision am 24. Juni den Beienbacher Weg veranschaulichen. So erneuerten Kinder und Jugendliche mit Unterstützung der Erwachsenen den Ballfangzaun am Sportplatz. Zwei langfristige Projekte (Beienbacher Grubenweg und Erneuerung der Schutzhütte) wurden schon angestoßen. Eine Befragung der Einwohner zum Thema „Mobilität“ erbrachte interessante Ergebnisse, die der Bevölkerung noch vorgestellt werden sollen. Aber auch der Dorfalltag im Jahreskreislauf gibt genügend Beispiele, um der Landeskommision zu zeigen, dass Beienbach ein liebens- und lebenswertes Dorf mit Zukunft ist.

ANZEIGE

Freitags in Netphen 2015

Die Veranstalter Netphen Events und Kulturforum Netphen freuen sich, bereits zum 8. Male, die beliebte Open-Air Reihe auf dem Rathausplatz in Netphen anbieten zu können.

Fünfmal trifft sich dort Jung und Alt, um gemeinsam wunderschöne Abende zu verbringen.

Immer freitags, immer Open Air und immer ab 18 Uhr. Der Eintritt ist frei; stattdessen kaufen die Besucher einmalig für 3,00 € einen Festivalbecher, der für den Geträn-

keverkehr an allen fünf Freitagen benötigt wird.

Los geht es am: 03.07.2015 mit Inside Factory & Fassbieranstich

Inside Factory aus Siegen spielen Rockmusik der letzten Jahrzehnte bis heute, auch Deutschrock. Hier ein Auszug aus der aktuellen Setlist: Run to you (Bryan Adams), Bring me some Water (Melissa Etheridge), Sweet Child o Mine (Sheryl Crow), Sultans of Swing

(Dire Straits), Dance with somebody (Mando Diao) ... und viele andere. **Zusätzlich findet der offizielle Fassbieranstich mit 100 Liter Freibier statt.**

10.07.2015 mit Zum Horst

The Golden Age of Rock - das war die Rockmusik der 70er und 80er Jahre. Und das ist die musikalische Heimat der CoverRock-Band "Zum Horst". Bands wie Journey, Saga, Foreigner, Police, REO Speedwagon, Loverboy, Golden Earring,

Supertramp und Co. füllten mit ihrem Classic Rock damals die Stadien und Hallen. "Bei Songs dieser Bands werden wir schwach - die landen dann nach eingehender Bearbeitung in unserem Repertoire. Was wir so spielen, könnt Ihr in unserer aktuellen Playlist nachlesen." (www.zumhorst.de). 20 Jahre Rock-Cover für Fans des Classic-Rock der 70er/80er Jahre - seit 1994 ist die Band mit ihrer energiegeladenen Show auf den Bühnen der Region und darüber hinaus unterwegs.

17.07.2015 mit der BOOM Gang

Auf der Homepage (www.boomgang.de) ist zu lesen: BOOM Gang sind fünf Herren im besten Mannesalter, bei denen sich Erfahrung, gutes Aussehen und handwerkliches Können vereinen zu der „leckersten Band der Welt“. Fünf Männer im besten Boygroup-Alter gründen 2008 die Band Boom Gang und nennen das, was sie da machen 'Discorock'. Die erste Single 'Always Something Better' aus ihrem aktuellen Album 'All Gung Ho' vereint Four-on-the-floor Beats, Gitarrenriffs und eine Hookline mit Ohrwurmpotential.

24.07.2015 mit Sharks

Die größten Hits und Klassiker der letzten 30 Jahre gehören mittlerweile zum Grundrepertoire jeder Party von Niveau. Bissiger als von SHARKS jedoch dürfte man dies beileibe nicht alle Tage auf die Ohren kriegen. Den Zuschauern wird die ganze Breitseite der Rockmusik

geboten. Von liebevoll restaurierten 80er-Hits bis hin zu brutalem Cross-Over, von knackigem Gegenwarts-Pop bis hin zu bombastischen Hymnen rocken die vier Herren und die Dame aus dem Sauerland nicht nur die Ohrmuscheln, sondern dank des fetten SHARKS-Sounds auch die komplette untere Körperhälfte.

31.07.2015 mit Kühlschranks & More

Die beliebte Band mit ihrem Kultsänger „Dick Hellwig“, mit Musikern aus Netphen und Umgebung bildet auch im achten Jahr von Freitags in Netphen wieder den traditionellen Abschluss. Die Band existiert seit 2001 und spielt seitdem bei zahlreichen Geburtstagsfeiern, Open-Air Veranstaltungen, in Kneipen, sonstigen Events. Der Band ist es besonders wichtig, eine gelockerte und heitere Stimmung zu schaffen. Das ist besonders bei Freitags in Netphen immer wieder gelungen. Das Repertoire umfasst einen bunten Mix aus Oldies, Schlagern, Rock und Pop von den Siebzigern bis heute. **Vor Kühlschranks entert der Seemannschor Siegerland die Bühne und gibt das ein oder andere Ständchen zum Besten.**

Wie immer eine bunte Mischung bei Freitags in Netphen. Bei hoffentlich gutem Wetter sehen wir uns alle auf dem Rathausplatz in Netphen.

www.freitags-in-netphen.de

03.07. bis 31.07. FREITAGS IN NETPHEN 2015

03.07.2015 Inside Factory
10.07.2015 Zum Horst
17.07.2015 BOOMgang
24.07.2015 The SHARKS
FINALE 2015:
31.07.2015 Kühlschranks & More

Rathausplatz Netphen ab 18.00 Uhr - live
Open Air - Eintritt: Frei
LEDIGLICH EIN FESTIVAL-BECHER FÜR 3,- € WIRD BENÖTIGT!

VIELEN DANK AN UNSERE SPONSOREN:

www.Freitags-in-Netphen.de

Das Motto von Freitags in Netphen ist: Das Sommerfest der Siegen-Wittgensteiner.



ORTSBÜRGERMEISTER im Portrait



„Mache gerne Menschen glücklich“

Wolfgang Decker ist Ortsbürgermeister von Netphen

- **Name:** Wolfgang Decker
- **Alter:** 62 Jahre
- **Beruf:** Steuerberater
- **Familienstand:** Verheiratet, zwei Kinder (36 und 38 Jahre)
- **Ist das Glas halbvoll oder halbleer?**

Bei mir halbvoll.

- **Früher Vogel oder Nacht-eule?** Früher Vogel – morgens habe ich die meiste Energie.
- **Woran denken Sie morgens beim Aufwachen als erstes?** Was heute alles zu erledigen ist.

- **Fleisch oder Gemüse?**

Leider Fleisch-Fan.

- **Mein Lieblingsbuch ist...** Dokumentationen über Reisen in aller Welt.

- **Der Soundtrack/das Lied meines Lebens ist...** der Soundtrack zu „Roter Oktober“.

- **Können Sie sich an Ihren ersten Kinobesuch erinnern?** Ja, Winnetou.

- **Was konnten Sie als Kind am besten?** Morgens vor der Schule Zeitung austragen.

- **Was macht Sie zufrieden?** Wenn ich andere Menschen glücklich machen kann.

- **Was ist Ihre größte Sorge?** Dass leider in der heutigen Zeit das Miteinander unter den Menschen fehlt.



Wolfgang Decker liegt die Unterstützung der Vereine durch die Stadt Netphen am Herzen

Foto: Ines Schröder

- **Wo waren Sie am 9. November 1989?** Vor dem Fernseher und habe mir den Mauerfall angesehen.
- **...und wo am 11. Septem-**

- ber 2001?** Auf dem Weg nach Schalke 04 zum Europapokal.
- **Gibt es einen „schönsten Moment“ in Ihrem Leben?** Ja, die Geburt meiner Kinder.

- **Wenn Sie jemand anderer sein könnten, wer wäre das?** Das ist schwer zu beantworten, da fällt mir auch keiner ein.

- **Was können Sie heute besser als vor zehn Jahren?** Ruhig bleiben.

- **Was konnten Sie vor zehn Jahren besser als heute?** Um die Oberrau joggen.

- **Wo bleibt das Handy aus?** Nie.

- **Meine erste Berührung mit dem Thema Politik war...** die Bürgermeisterwahl im Jahr 2009.

- **Werte, die mir wichtig sind:** Respekt und gegenseitige Anerkennung

- **Wie gehen Sie mit Kritik um?** Kann ich vertragen.

- **Auf eine einsame Insel nehme ich mit:** meine Ehefrau und die Tiere in unserem Haushalt.

- **Wen bewundern Sie?** Helmut Schmidt

- **Was bringt Sie auf die Palme?** Neid, Missgunst.

- **Worauf können Sie gut verzichten?** Eigentlich auf nichts.
- **Netphen ist für mich...** meine Heimat.

- **Ich bin Ortsbürgermeister geworden, weil...** ich hier eine besondere Aufgabe sehe für

unsere Stadt, die ich auch sehr gerne ausführe.

■ **Woran wir dringend arbeiten müssen, sind...** die Probleme des demografischen Wandels. Insbesondere die Unterstützung junger Familien in unserer Stadt. Aber auch die Integration der Senioren und Behinderten sowie eine neue Willkommenskultur.

■ **Die wichtigsten Themen in Netphen in den nächsten Jahren sind...** die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes, Verkehr und Wirtschaft auszubauen.

■ **Ein unvergesslicher Tag für Netphen war...** die 775-Jahrfeier.

■ **Was mir besonders am Herzen liegt, ist...** eine vermehrte Unterstützung der Vereine durch die Stadt Netphen.

■ **In Netphen fehlt...** ein neues Einzelhandelskonzept für den Ort Netphen.

■ **Wenn ich nicht in Netphen leben würde, wäre ich am liebsten...** in Freiburg.

■ **In 50 Jahren ist Netphen...** ein Teil der Stadt Winekrih (Wilnsdorf-Netphen-Kreuztal-Hilchenbach), denn dann können wir uns keine vier selbstständigen Kommunen mehr leisten.

Viel zu entdecken

Netphen. Die Kernstadt Netphen ist der größte Stadtteil Netphens. Der Ort liegt auf rund 283 Meter Höhe und dehnt sich in den Gemarkungen Nieder- und Obernetphen über etwa 10,7 Quadratkilometer Fläche aus. Die Bevölkerung umfasst etwa 6100 Einwohner. Sehenswürdigkeiten sind unter anderem die evangelische Martinikirche, die simultane St. Peterskapelle, die katholische Pfarrkirche St. Martin und die katholische Kreuzbergkapelle. Wanderwege führen in Netphen zum Rothaarsteig.



Die Skulptur des Gerbers auf dem neugestalteten Marktplatz in Obernetphen in Sichtweite der früheren Gerberei Hüttenhain soll an das bis in die heutige Zeit betriebene Gerbereihandwerk im Netphenerland erinnern. Bevorzugt wurden die Gerbereien wegen des hohen Wasserbedarfs an Bachläufen angesiedelt. Ortsbürgermeister Wolfgang Decker hat aus seinem Ortsbürgermeisterbudget unlängst zwei Holzbänke angeschafft, die nun den Gerber flankieren. Damit wurde eine Möglichkeit geschaffen, auf dem Platz zu verweilen. Besonders die ältere Generation nimmt das neue Angebot dankend an.

GÖBEL BESTATTUNGEN

in der 5. Generation Ihr Helfer im Trauerfall

Wir helfen Ihnen im Trauerfall die notwendigen Entscheidungen vorzubereiten und Ihnen alle erforderlichen Formalitäten abzunehmen.

Netphen, Lahnstraße 10 · Inhaberin Christine Göbel
Telefon: 02738 1294 o. 4231 – Anruf genügt!
Netphen-Deuz 02737/229 1699
Netphen-Dreis-Tiefenbach 0271/7032 1135



ORTSBÜRGERMEISTER im Portrait



„Ich möchte mich engagieren“

Marc Seelbach ist Ortsbürgermeister von Afholderbach

■ **Name:** Marc Seelbach
 ■ **Alter:** 46 Jahre
 ■ **Beruf:** Lehrer am Berufskolleg Technik des Kreises Siegen-Wittgenstein
 ■ **Familienstand:** Verheiratet seit dem Jahr 2000.
 ■ **Ist das Glas halbvoll oder halbleer?**
 Immer halbvoll
 ■ **Früher Vogel oder Nacht-eule?** Eher früher Vogel – Nacht-eule nur wenn es sein muss.
 ■ **Woran denken Sie morgens beim Aufwachen als erstes?** Leider zumeist an das bevorstehende Tagespensum...
 ■ **Fleisch oder Gemüse?** Fleisch, Gemüse aber gerne als Beilage.
 ■ **Mein Lieblingsbuch ist...** zum Abschalten: Historische Romane von Richard Dübels, Oliver Pötzsch, Wolf Serno und Tanja Kinkel.
 ■ **Der Soundtrack/das Lied meines Lebens ist...** schwierig, ich bin kein ausgemachter Musikkenner. Höre eher alles, was gerade im Radio läuft.
 ■ **Können Sie sich an Ihren ersten Kinobesuch erinnern?** Star Wars – Das Imperium schlägt zurück, 1980 im Dahlbrucher Kino.
 ■ **Was konnten Sie als Kind am besten?** Ist schon so lange her, ich habe schon immer sehr gerne und viel gelesen.
 ■ **Was macht Sie zufrieden?** Wenn ich Haken hinter erledigte Aufgaben setzen kann.
 ■ **Was ist Ihre größte Sorge?** Allgemein die zunehmende Kälte in unserer Gesellschaft und speziell Krankheitsfälle im näheren Umfeld.

■ **Wo waren Sie am 9. November 1989?** Ein Blick ins Berichtsheft zeigt, dass an diesem Donnerstag ein Pneumatik-Lehrgang im Ausbildungsbetrieb stattgefunden hat. Abends werde ich dann vor dem Fernseher gesessen haben.
 ■ **... und wo am 11. September 2001?** Tagsüber im Labor – es war die Zeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Thermodynamik – und danach mit Schauern und Fassungslosigkeit vor der Fernseher.
 ■ **Gibt es einen „schönsten Moment“ in Ihrem Leben?** Bis dato noch nicht „den Einen“, eher viele schöne Momente und jeder für sich etwas ganz Besonderes.
 ■ **Wenn Sie jemand anderer sein könnten, wer wäre das?** Ich bin eigentlich ganz zufrieden in meiner Haut.
 ■ **Was können Sie heute besser als vor zehn Jahren?** In vielen Bereichen bin ich deutlich gelassener geworden und versuche überlegter zu handeln.
 ■ **Was konnten Sie vor zehn Jahren besser als heute?** Schwung und Elan waren vor zehn Jahren deutlich größer.
 ■ **Wo bleibt das Handy aus?** Mein Uralt-Handy befindet sich bei mir immer ausgeschaltet in der Tasche und wird nur sehr selten genutzt.
 ■ **Meine erste Berührung mit dem Thema Politik war...** die Mitarbeit im Vorstandsteam der Jugendfachkonferenz der damaligen Gemeinde Netphen von 1998 bis 2004.



Neben dem Wandern entspannt Marc Seelbach vor allem beim Lesen historischer Romane.

■ **Werte, die mir wichtig sind:** Toleranz und Ehrlichkeit.
 ■ **Wie gehen Sie mit Kritik um?** Ich hoffe, in erster Linie sachlich – das klappt fast immer.
 ■ **Auf eine einsame Insel nehme ich mit:** Alles, was man für einen Strandurlaub so braucht und einen dicken Historienschröcker.
 ■ **Wen bewundern Sie?** Generell Menschen, die sich uneigennützig für das Wohl ihrer Mitmenschen oder für die Umwelt engagieren.
 ■ **Was bringt Sie auf die Palme?** Intoleranz, Vorurteile aufgrund von Unwissenheit und Gleichgültigkeit.
 ■ **Worauf können Sie gut verzichten?** Luxus und Statussymbole.
 ■ **...und worauf gar nicht?** Hin und wieder Zeit und Muße für ein gutes Buch.
 ■ **Netphen ist für mich...** eine lebens- und liebenswerte Stadt mit 21 einmaligen Ortsteilen.
 ■ **Ich bin Ortsvorsteher geworden, weil...** ich mich gerne

im nahen Umfeld engagieren wollte.

■ **Woran wir dringend arbeiten müssen, ist...** die Stadt Netphen mit allen ihren Dörfern zukunftsfähig und weiterhin lebenswert zu machen.
 ■ **Die wichtigsten Themen in Afholderbach sind in den nächsten Jahren...** die Verbesserung des Zustandes von Spiel- und Bolzplatz, die Renovierung von Spritzenhaus und Bushaltestelle, die Gestaltung des Ehrenmals und die Sanierung des Hauptdachs am Dorfgemeinschaftshaus.
 ■ **Ein unvergesslicher Tag für Netphen war...** die Stadtwerdung und die Feierlichkeiten zum 775-jährigen Jubiläum.
 ■ **Was mir besonders am Herzen liegt, ist...** jegliche Förderung von Jugendlichen als lohnende Investition in die Zukunft und wesentlicher Schritt in die richtige Richtung.
 ■ **In Netphen fehlen...** zumeist ausreichende, frei verfügbare Finanzmittel im städtischen Haushalt.
 ■ **Wenn ich nicht in Netphen leben würde, wäre ich am liebsten...** immer wieder kurzzeitig unterwegs zu Wanderurlauben in anderen Mittelgebirgen in Deutschland und den angrenzenden Nachbarländern.
 ■ **In 50 Jahren ist Afholderbach...** bei der aktuellen Geburtenrate eines der größten Dörfer im Netphener Stadtgebiet. Vorausgesetzt, dass alle Beteiligten unseren ländlichen Raum zukunftsfähig gestalten.

Reise um die Welt

„Treffpunkt Kirche“: Chor „Bow Ties“ singt Stücke in verschiedenen Sprachen

Netphen. Das Kulturforum Netphen veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Evangelischen reformierten Kirchgemeinde Netphen unter dem Motto „Treffpunkt Kirche“ am Freitag, 7. August, 19 Uhr, ein Chorkonzert mit den „Bow Ties“ (Abiturienten des Dresdner Kreuzchores).

Das Konzert findet in der Evangelischen Martinikirche

Netphen statt. Eintritt ist frei, am Ende des Konzertes wird eine Kollekte eingesammelt. Konzept des Chores ist eine Reise um die Welt, zugleich aber durch die Musikgeschichte. So haben die Sänger in ihrem Programm von italienischen Madrigalen und geistlichen Stücken über französische und spanische Stücke, deutsche Männerchorliteratur bis hin zu einigen modernen Popsongs alles dabei.

Neben italienischen, lateinischen und deutschen Stücken singt der Chor auch Werke auf Spanisch, Russisch, Englisch, Französisch und Isländisch.

Verschiedene Themen werden also in den verschiedensten musikalischen Möglichkeiten auf eine interessante Art und Weise vom Chor dargestellt. Programmhefte werden zum Konzert mitgebracht.



Die Abiturienten des Dresdner Kreuzchores „Bow Ties“ kommen nach Netphen.

Wandertipp



Afholderbacher Weiher - Sohlbach - Sohlbacher Weiher - Hohe Netphe - Brentel - Afholderbacher

Streckenlänge: 9 km Gehzeit: ~ 2,5 Std.

Wanderkarte: Netphen,

MARKIERUNG:

Ausgabe 2012, 1 : 25000

Interessierte Wanderfreunde können sich über die Wanderangebote der Netphener Abteilungen des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV) unter www.sgv-netphen.de; www.sgv-dreistiefenbach.de oder www.sgv-deuz.de informieren. Gäste sind bei den Wanderungen immer herzlich willkommen.

Ausgangspunkt unserer Wanderung ist der Wanderparkplatz „Afholderbacher Weiher“. Wir folgen nach rechts der Markierung Hauptwanderweg 3 (Talsperrenweg von Hagen nach Biedenkopf) Richtung Sohlbach. Am Sohlbacher Weiher vorbei, der idyllisch in einem tief eingeschnittenen Tal auf einer Höhe von 450 m liegt, führt der Weg durch die Hohe Netphe. Oberhalb des Steinbruchs Krämers Wiese liegt die Quelle der Netphe (554 m). Auf der Höhe angekommen, biegen wir rechts ab und folgen der Markierung über den Breiten Berg (628 m) und Brentel bis vor die Alte Burg. Hier wenden wir uns nach rechts, den Markierungen und talabwärts nach Afholderbacher folgend. Dort treffen wir auf den Netphener Rundweg . Nach rechts kommen wir zum Ausgangspunkt zurück.

Dieser Rundweg führt uns vom Afholderbacher Weiher über Sohlbach und den Sohlbacher Weiher zur Alten Burg und nach Afholderbacher. **von Helmut Göbel**

Hotel · Restaurant · Café

Forsthaus Lahnquelle

Der besondere
Party-Service!

Wir liefern täglich 25 bis
300 Essen außer Haus.

Lassen Sie sich von uns beraten!

Lahnhof 1 · 57250 Netphen-Lahnhof
Tel. (02737)241 · Fax (02737)243



Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter aus der Netphener Wohn- und Pflegeeinrichtung Haus St. Elisabeth führen jetzt nach Cuxhaven an die deutsche Nordseeküste in den Urlaub. Zeit für einander zu haben, Ausruhen vom Alltag, Sehen und Erleben, sich Kennenzulernen verdeutlichen unter anderem den Sinn des mittlerweile traditionellen Urlaubangebotes der Wohn- und Pflegeeinrichtung. Ausflüge nach Bremerhaven, eine Hafenumrundfahrt, Strandtage, Museenbesuche – für alle war etwas bei durchweg schönem Frühlingswetter dabei. So wünschen die Cuxhaven-Urlauber jetzt schon der nächsten Reisegruppe, die Ostfriesland im August besucht, eine schöne Zeit.

Erholung vom Alltag

Freizeitbad bietet Wellnessmassagen an

Netphen.

Wellnessmassagen werden seit März auch im Freizeitbad Netphen angeboten. In den Räumlichkeiten der Massagepraxis Schweißfurt wurde speziell für Wellnessanwendungen ein ganz besonderes Ambiente geschaffen.

Massage tut dem Körper gut; dies belegen auch viele medizinische Forschungsberichte. Die qualitativ hochwertigen Wellness- und Massageanwendungen werden nicht nur für die Besucher der Vier-Sterne-Saunalandschaft im Freizeitbad Netphen angeboten.

Klaudia Wocka bietet die Wellness- und Massageanwendungen für alle Menschen an, die Erholung und Ent-

spannung vom Alltag suchen.

Als Wellness- und Massagedienstleister hat sie ihren Blick auf das Wohlergehen ihrer Gäste gerichtet und sich darauf spezialisiert, gezielt ‚hinzugreifen‘, ohne dass Güte und Qualität bei der Dienstleistungserbringung zu kurz kommen.

Angeboten werden neben den traditionellen Teil- und Ganzkörpermassagen, auch Balinesische Kerzen-, Russische Honig-, Hot Chocolate-, Hot Stone- sowie Hot Bamboo-Massagen. Vietnamesische Gesicht-Reflexzonenmassagen, Klangmassagen und Peelings runden die Angebotsvielfalt ab.

Termine können unter [0152/29594094](tel:0152/29594094) vereinbart werden.



Im Freizeitbad Netphen werden in den Räumlichkeiten der Massagepraxis Schweißfurt ab sofort Wellnessmassagen zum Beispiel mit „Hot Chocolate“ angeboten.

CDU NETPHEN Bürgermeisterwahl



Unser Kandidat für die Bürgermeisterwahl in Netphen

Bruno Glomski

Augenmaß. Gemeinschaft. Transparenz.

Für eine faire und inhaltvolle Zusammenarbeit steht die CDU. Daher wählen Sie den Stilwechsel. Wählen Sie den CDU-Kandidaten Bruno Glomski.

**Stilwechsel –
Die Wahl haben Sie!**

Sie haben Fragen oder Anregungen?
Schreiben Sie uns:
wirfuerglomski@cdu.de
www.cdu-netphen.de

13. September



Bürgermeister Paul Wagener besuchte die Teilnehmer des Deutschkurses im Netphener Rathaus, um sich einen Eindruck von dem neuen Lehr- und Lernmaterial zu machen.

Engagement für Flüchtlinge

Deutschkurs in Netphen erhält neue Wörterbücher

Netphen. Der Deutschkurs für Flüchtlinge, Vertriebene und Asylanten, der seit mittlerweile zwei Jahren immer dienstags von 10 bis 11.30 Uhr im Sozialraum des Rathauses Netphen stattfindet, hat neuen „Zuwachs“ bekommen. Die Stadt Netphen hat dem Kurs insgesamt 12 PONS-Bildwörterbücher gestiftet, mit welchen die Teilnehmer spielend und effektiv Deutsch lernen können.

Die Wörterbücher, die in deutscher und englischer Sprache verfasst und mit zahlreichen Bildern ausgestattet sind, unterstützen die engagierte Arbeit der drei ehrenamtlichen Kursleiterinnen und ergänzen die sonst üblichen Arbeitsblätter sinnvoll.

Dr. Margarete Ott, ehemalige Dozentin in der Lehrerausbildung mit Deutsch als Fremdsprache an den Universitäten Osnabrück und Siegen sowie im Ausland, praktiziert bereits seit vielen Jahren eine Form der „Willkommenskultur“, die heutzutage in aller Munde ist. Dr. Margarete Ott knüpfte die ersten Kontakte zu diesem besonderen Ehren-

amt zunächst über die Flüchtlingsberatungsstelle der Stadt Netphen. Mittlerweile führt sie die Betroffenen nicht nur in die deutsche Sprache ein, sondern unterstützt sie darüber hinaus bei Bedarf auch im Alltag, zum Beispiel bei Arztbesuchen.

Dieses große ehrenamtliche Engagement wird – im Rahmen des Sprachkurses – von zwei weiteren Freiwilligen mitgetragen. Die ehemalige Grund- und Hauptschullehrerin Ilonka Menn hatte über das Netphener Netzwerk „Asyl“ von der ehrenamtlichen Tätigkeit erfahren. Das junge Netzwerk bündelt die Kompetenzen und Hilfeleistungen der einzelnen Ehrenamtlichen, bietet ihnen eine Plattform zum Austausch und ist eine zentrale Anlaufstelle für Asylbegehrende. Die Dritte im Bunde, Andrea Teutenberg, bekam den Anstoß für die Freiwilligenarbeit mit den Betroffenen über die katholische Kirchengemeinde in Netphen.

Der Deutschkurs bietet die Möglichkeit des Spracherwerbs in gelockerter Atmosphäre. Gleichzeitig können die Teilnehmer mit anderen

interagieren und Kontakte für die Zukunft knüpfen.

Die neuen Bildwörterbücher behandeln Alltagssituationen, die mithilfe von Bildern vereinfacht dargestellt werden und wichtig für das „normale“ Leben der in Netphen wohnhaften Menschen sind. Bürgermeister Paul Wagener besuchte den Deutschkurs, der vor dem Umzug in das Rathaus zuerst in der Realschule am Kreuzberg und später in Dreis-Tiefenbach stattfand, um sich einen Eindruck von dem neuen Lehr- und Lernmaterial zu machen und die Lerngemeinschaft zu begrüßen. Ebenfalls sprach er den drei Lehrerinnen ein großes Dankeschön für ihr ehrenamtliches Engagement aus und freute sich darüber, dass die Verwaltung der Stadt Netphen die Räumlichkeiten zur Verfügung stellen konnte. An diesem Tag waren zehn Erwachsene und vier Kinder beziehungsweise Babys zugegen, die am Unterricht teilnahmen. Die aus Tadschikistan, Syrien, Äthiopien, Angola und dem Kosovo stammenden Flüchtlinge hatten sichtlich Freude an dem Besuch des Bürgermeisters.

Frühstück für Senioren

Unglinghausen. Der Unglinghauser Arbeitskreis „Unser Dorf hat Zukunft“ lud zum siebten Seniorenfrühstück in die Bürgerbegegnungsstätte ein. Rund 70 Senioren folgten der Einladung. Zum Frühstück wurden verschiedene regionale und örtliche Speisen gereicht. Besonderer Gast war diesmal die Unglinghauser Bürgerin, Apothekerin und Inhaberin der Roland-Apothek Weidenau, Irene Hopf-Griffig. Unter dem Motto „Fit und gesund, auch als Senior“ informierte sie in ihrem Vortrag anschaulich über gesunde Ernährung sowie geistige Fitness. In ihrem Bericht stellte sie zunächst einige Zahlen und Daten über das Alterwerden in Deutschland vor und erläuterte anschließend die persönlichen Möglichkeiten, den natürlichen Alterungsprozess beispiels-

weise durch angepasste Ernährung, Bewegung und Konzentrationsübungen positiv zu beeinflussen. Im Anschluss an die Veranstaltung gab es zudem Gelegenheit, Fair-Trade-Produkte zu erwerben. Magdalene Stücher, die diese Produkte ehrenamtlich im Haus der Evangelischen Gemeinschaft in Unglinghausen anbietet, hatte einen kleinen Verkaufstisch hergerichtet. Die Anwesenden nutzten diese Gelegenheit, um sich zu informieren und etwas zu erwerben.

Markisen

Gut + Günstig!

LANGBEIN

Inh. Dipl.-Ing. J. Bartsch
57250 N.-Dreis-Tiefenbach
Tel. 02 71/7 44 71, Fax 7 44 72

Alles unter einem Dach

Sabine Büdenbender
Fußpflege DDB &
Massagetherapeutin

für Wellness und Prävention

Schulstr. 3 · 57250 Netphen · 02737-4966 · mobil 0171-8851413



Meister- und Ausbildungsbetrieb

Pflasterungen aller Art

Exklusive Natursteinarbeiten

Naturgemäße Pflanzungen

Teichbau

Dachbegrünungen

Garten- und Landschaftsbau

Domenico Ierardi
Inh. J. Peczkowski

Telefon 0271-79281

Fax 0271-79215

e-mail: galabau.peczkowski@t-online.de

Hinterm Liesch 19

57250 Netphen

www.Gartenbau-Peczkowski.de

Schreinerei Schöne

Inh. Dominik Müller

Bau- und Möbelschreinerei

Ladenbau - Innenausbau

Wohnungssanierung

Fuhrmannsweg 4 57250 Netphen
Tel. 027 37/214 7240
Fax 027 37/214 7241
Handy 01 70/3 44 96 99

725 Jahre Hainchen

Hainchen. Hainchen feiert vom 4. bis 6. September mit einem großen Festwochenende das 725-jährige Jubiläum. Los geht es am Freitag mit einem Discoabend im großen Festzelt. Ein bunter Abend findet am Samstagabend, ebenfalls im Festzelt, statt. Die musikalische Unterhaltung kommt von „Sepp und

seine Steigerwälder Knutschbär“n“. Mit einem ökumenischen Gottesdienst im Festzelt beginnt der Sonntag um 11 Uhr, anschließend ist Fröhlichschoppen. Der große Festzug durch Hainchen startet um 14 Uhr. Danach wird im Festzelt weitergefeiert. Mit dem Zapfenstreich an der Wasserburg klingt das Fest aus.

steuermanufaktur

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

NETPHEN - WILNSDORF - BURBACH

WWW.STEUERMANUFAKTUR.COM

Auf zwei Rädern durch das Siegtal

„Siegtal pur“: Shuttle-Busse und Verpflegungsstationen auf der Strecke

Netphen.

Der autofreie Sonntag zwischen Netphen und Kirchen lockt am 5. Juli wieder Radler auf die für Kraftfahrzeuge gesperrte Strecke. Sie ist in diesem Jahr von 9 bis 17 Uhr für Radfahrer freigegeben.

Die Radfahrer kommen in den Genuss eines Shuttleservice vom Siegener Bahnhof hoch zur Siegquelle und können bequem bergab radeln. Der Busshuttle von Siegen bis zur Siegquelle wird von der Stadt Netphen organisiert und startet auf dem Bahnhofsvorplatz. Dort stehen Busse für die Radfahrer und Lkw für den zeitgleichen Transport der Fahrräder bereit. Die Mitnahme inklusive Fahrradtransport kostet für Erwachsene 4 Euro und für Kinder 3 Euro. Tickets müssen vor dem Start am Infostand vor der City Galerie erworben werden.

Die für den Radverkehr freigegebenen Straßen sind für den Kraftverkehr gesperrt. Am Veranstaltungstag müssen



Die Straßen zwischen der Siegquelle und Kirchen sind am 5. Juli wieder für Radfahrer freigegeben: Zwischen Siegen und Netphen fahren Shuttle-Busse, es gibt diverse Verpflegungsstationen und Erste Hilfe für Notfälle.

Autofahrer in Netphen zwischen 8 und 18 Uhr Sperrungen auf folgenden Strecken einplanen: Siegabwärts ist von der Quelle an der Eisenstraße die L719 durch Walpersdorf, Nenkersdorf, Grissenbach und Deuz voll gesperrt. Ab der Kreuzung Marburger Straße/Kölner Straße in Deuz werden die Radfahrer über die L729 nach Netphen

geleitet. Durch die Lahnstraße, vorbei am Marktplatz, wird der Fahrradverkehr in Netphen in die Bahnhofstraße und weiter auf die Umgehungsstraße L729 geleitet. Von dort geht die Fahrt weiter über die Obere und die Untere Industriestraße nach Dreis-Tiefenbach. Dort über die Austraße und, wegen der Baustelle in der Austraße, weiter über den Jung-Stilling-Platz in die Bismarckstraße.

Die Zufahrt zur HTS über die B62 ist ab der Kreuzung B62/K4 in Richtung Siegen zwischen 7 und 21 Uhr gesperrt. Die Stadt Netphen erteilt in begründeten Fällen Ausnahmegenehmigungen. Anträge hierfür müssen bis zum 26. Juni bei der Stadt

Netphen eingereicht werden. Der Antrag kann, schriftlich oder telefonisch, an Jasmin Reichmann, Amtsstraße 2 + 6, 57250 Netphen, ☎ 02738/603-238, gerichtet werden.

Für Notfälle und kleine Verletzungen gibt es auf der Strecke Hilfe vor Ort: In Deuz (Ortsmitte) und Dreis-Tiefenbach (Siegstraße) bei den DRK-Stationen (Deutsches Rotes Kreuz) und am Netphener Marktplatz bei der Station des Malteser Hilfsdienstes. „Erste Hilfe für Drahtesel“ gibt es in der Netphener Ortsmitte. Neben der Gastronomie in den Ortsteilen können sich Radfahrer an den folgenden Stationen stärken: Siegquelle (Eisenstraße), Deuzer Grill (Deuz), Marktplatz

(Netphen), Austraße (Dreis-Tiefenbach), Haus Pithan (Dreis-Tiefenbach). Neu in diesem Jahr ist eine Dixie-Toilette, die die Stadt Netphen am Wanderparkplatz Siegquelle aufstellt.

Die Helfer der Freiwilligen Feuerwehr Netphen, des Technischen Hilfswerks, vom Deutschen Roten Kreuz und den Maltesern sowie diversen Vereinen sorgen ehrenamtlich für das Gelingen der Veranstaltung.

Für Fragen steht bei der Stadtverwaltung Netphen Jasmin Reichmann unter ☎ 02738/603-238 zur Verfügung.

Hilfe für pflegende Angehörige von kranken und älteren Menschen.
Rufen Sie an 02738 6888229



Entlastung pflegender Angehöriger
VergissMeinNicht
Netphen e.V.

Gastfamilien gesucht

Schüler aus Kolumbien besuchen Deutschland

Netphen/Kolumbien. Die Schüler der Deutschen Schule Cali (Kolumbien) wollen gerne einmal deutsche Weihnachten erleben und den Verlauf von Jahreszeiten kennenlernen.

Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zum Heimatland der Popsängerin Shakira aufzustoßen. Aus erster Hand kann man erfahren, dass das Bild, das man in Deutschland eventuell von Kolumbien hat, nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen ler-

nen schon mehrere Jahre Deutsch, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Das potentielle „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule besuchen. Der Aufenthalt ist gedacht von Samstag, 12. September 2015, bis Sonntag, 21. Februar 2016.

Wenn die Kinder der Gastfamilien Kolumbien entdecken möchten, lädt das Humboldtteam ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien über den Oktober 2016 teilzunehmen.

Für Fragen und weitergehende Infos steht die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, ☎ 0711/2221400, Fax 0711-22 21 402, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de, www.humboldtteam.de zur Verfügung.



Stadt Netphen

Ausschreibung einer Schiedsamtstelle

Für den Bezirk Netphen III mit den Ortsteilen Deuz, Grissenbach, Nenkersdorf und Walpersdorf ist die Wahl einer Schiedsfrau/eines Schiedsmannes erforderlich; Amtszeitbeginn 01.10.2015.

Die Schiedsfrau/der Schiedsman ist in bestimmten Fällen zur gütlichen Beilegung von Strafverfahren und bürgerlich-rechtlichen Streitigkeiten tätig. Es handelt sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit mit 5-jähriger Amtszeit. Eine Vergütung wird nicht gezahlt; Auslagen werden jedoch ersetzt!

Bewerberinnen/Bewerber, die in dem Schiedsamtbezirk Netphen III ihren ersten Wohnsitz haben und zwischen 30 und 65 Jahren alt sind, können sich schriftlich bis zum 30.06.2015 bei der Stadtverwaltung Netphen, Amtsstraße 2 und 6, 57250 Netphen bewerben.

Die Bewerbung muss enthalten: Name, Vorname, ggf. Geburtsname, Geburtstag, Geburtsort, Anschrift und Beruf.

Die Personalentscheidung zur Besetzung der Stelle trifft der Rat.

Die Körriwurst
Hamburger & Hot-Dog
vom Dreisber-Grill

Siegstraße 22
57250 Netphen-Dreis-Tiefenbach
gegenüber Bombardier

Tel. 0271/78330
Fax 0271/78795

Täglich geöffnet
von 11.00-22.00 Uhr
auch an Sonn- und Feiertagen!

Fördermittel verteilt

Projekte von Vereinen und Institutionen werden unterstützt

Netphen.
Die Stadt Netphen verfügt in jedem Jahr über ein gewisses Spendenbudget für gemeinwohlorientierte Zwecke aus Sparkassenmitteln. Initiativen und Vereine können Projekte erarbeiten und bei der Stadt hierfür eine Förderung beantragen.

Über die Förderung der eingereichten Projektvorschläge entscheidet der Ältestenrat. Die Eigenbeteiligungsquote

beträgt 30 Prozent.

Folgende Projekte wurden unterstützt:

- Über Fördermittel kann sich auch die Dorfgemeinschaft Oelgershausen freuen. Die Dorfgemeinschaft Oelgershausen 1982 ist Träger der Bürgerbegegnungsstätte (Bürgerhaus) im Ort. Zur diebstahlsicheren Unterbringung der vorhandenen Festzeltgarnituren sowie Pflege- und Arbeitsgeräte und zur Nutzung als Arbeitsraum soll

in unmittelbarer Nähe zum Bürgerhaus ein Lagerschuppen errichtet werden. Die Baukosten werden voraussichtlich 16.000 Euro betragen. Für dieses Projekt kann die Dorfgemeinschaft Oelgershausen mit einer Förderung von maximal 11.200 Euro rechnen.

- Auch der Förderverein Bahnhof Deuz hat einen Antrag auf Projektförderung gestellt, der positiv beschieden wurde. Nach fast 20-jähriger Nutzung des Bahnhofes Deuz müssen die Fassade des Gebäudes und die Dachkonstruktion dringend neu angestrichen werden. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf 21.000 Euro. Der Förderverein Bahnhof Deuz kann sich über einen Zuschuss aus Mitteln der Projektförderung in Höhe von maximal 9700 Euro freuen.

- Der Gesangverein „Einigkeit“ Herzhausen ist Träger der Grillhütte in Herzhausen. Die Hütte ist mittlerweile in die Jahre gekommen und ist dringend renovierungsbe-



Der Gesangverein „Einigkeit“ Herzhausen ist Träger der renovierungsbedürftigen Grillhütte, die mithilfe der Fördermittel erneuert und erweitert werden soll.

dürftig. Der Antrag auf Projektförderung umfasst die Erneuerung und Erweiterung der Grillhütte. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf 14.890,41 Euro. Für die Grillhütte Herzhausen sind übrigens noch Termine frei. Interessenten melden sich bei Thomas Siebel unter ☎ 0151/72003447 (ab 18 Uhr).

- Der Bürgerverein Unglinghausen möchte den Zugang

zum Bürgerhaus barrierefrei gestalten. Die voraussichtlichen Kosten für eine Stahlbrücke mit Geländer und einer Außentür in der Fensterfront betragen 12.000 Euro. Für dieses Projekt kann der Bürgerverein einen maximalen Zuschuss von 4900 Euro von der Stadt Netphen erwarten. Mit 5000 Euro unterstützt übrigens die „Aktion Mensch“ ebenfalls die Maßnahme.



Die Dorfgemeinschaft Oelgershausen möchte in unmittelbarer Nähe zur Bürgerbegegnungsstätte (Bürgerhaus) einen Lagerschuppen errichten.



Freizeitbad Netphen

Unsere Saunalandschaft ist mit 4 Sternen ausgezeichnet!

SaunaSelection
DEUTSCHER SAUNA-BUND







Einfach mal entspannen!






Große Saunalandschaft · Kinderwelt · Riesenrutsche · Schwimmbad · Thermalbecken · Dampfbad · Fitness · Gastronomie

freizeitbad-netphen.de



Für Sie in Deuz

DEKOART

Markus Kohl
Kölner Straße 1, 57250 Netphen-Deuz
Telefon 0 27 37/30 67, Telefax 51 43
E-Mail: mkohl-netphen-t-online.de

Wir sind für Sie da!

SIEGECK

Catering bis max. 30 Personen
Ob Geburtstage oder Familienfeiern, kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne.

Currywurst, Pommes, Schnitzel, Burger, hausgemachte Salate uvm.

Biergarten geöffnet!

Mo. - Fr. wechselnder Mittagstisch von 11.30 - 14.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 11.00 - 22.00 Uhr
Sa. + So. 17.00 - 22.00 Uhr

GRILL

Kölner Str. 1a - 57250 Netphen-Deuz - Tel. 02737-2140800
www.siegeckgrill-deuz.de

Ewerts
HOTEL

...seit Generationen gut!

Man muss immer etwas haben, auf das man sich freut.

Albert-Irle-Straße 5
0 27 37-59 31-0
www.ewerts.de



GUSTAV SCHÄFER

Inh.: Jürgen Schäfer

Sanitär • Heizung • Bauklempnerei
Öl- und Gasfeuerungen · Wartung und Reparatur

Waldstraße 49, 57250 Netphen-Deuz
Tel. 0 27 37/59 63-0 · Fax 0 27 37/59 63-20
E-Mail: gustav.schaefer@gmx.de

Tagsüber sinnvoll betreut - am Abend wieder im eigenen Haus.

Tagespflege für ältere Menschen in freundlicher, familiärer Atmosphäre mit kompetenten Fachkräften. Seit 2015 mit höherer Erstattung durch die Pflegekassen.

VB
VILLA BOHN
-Tagespflege-



Märburger Straße 21 • 57250 Netphen-Deuz • Telefon (02737) 592870
villa-bohn@t-online.de • www.villa-bohn.de
Inhaber: Dr. med. H.-J. Kraemer Von allen Pflegekassen anerkannt.



Für Sie in Deuz



**kunstwerkstatt
WIED**

Tel.: 02737/229170

www.kunstwerkstatt-wied.de

**Kohl's
Wollstudio**

Kohl's Wollstudio
Kölner Str. 1 | 57250 Netphen-Deuz
Telefon: 0 27 37 - 2 13 83 63
www.kohls-wollstudio.de

Deuz hat viel zu bieten

Deuz. Netphens Ortsteil Deuz hat viel zu bieten. Sehenswert sind der restaurierte alte Deuzer Bahnhof, in dem auch Feiern stattfinden können sowie die evangelische Pfarrkirche, die 1910 eingeweiht und 2009 renoviert und mit neuer Orgel ausgestattet wurde, und die Katholische Filialkirche St. Matthias, die ein moderner Ziegelbau aus den 1960er Jahren ist. Zudem besitzt Deuz eine Grund-, eine Haupt- und zwei Förderschulen sowie einen Kindergarten. In der Freizeit kann man den Grillplatz, das Schützenhaus oder einen der drei Spielplätze nutzen. Wer sich sportlich betätigen möchte, hat im Warmwasserfreibad, auf der Tennisanlage sowie auf dem Sportplatz und den vier Bolzplätzen die Möglichkeit dazu.

Mit allen Sinnen genießen...

*... in einem der ältesten
Gasthäuser des Siegerlandes.*

*Seien Sie unser Gast.
Wir freuen uns auf Sie!*

GASTHAUS KLEIN **DAS Restaurant**
WESTFÄLISCH GENIEßEN **im Netpher Land...**
MIT TRADITION & INSPIRATION

Inh. Corinna & Christian Klein-Wagner
Marburger Str. 7 · 57250 Netphen-Deuz · Telefon 0 27 37/5 93 30 · www.gasthaus-klein-deuz.de

**Für Ihren Haushalt
empfehlen wir Ihnen
nur das Beste!**

Miele
IMMER BESSER

TV · Video · SAT
Telefone · Hausgeräte
Kundendienst

H. D. Knepp

Friedhofstr. 15
Netphen-Deuz
Tel. 0 27 37/55 66
www.kneppe-hd.de

Öffnungszeiten:
9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag:
Nachmittags geschlossen

Schmitz
Brandschutzservice GmbH

**...unsere Leistung
- Ihre Sicherheit,
aus Netphen-Deuz**

Tel.: 02737/216426
www.schmitz-brandschutzservice.de

Künstlerkreis stellt aus

Neikersdorf. Zur achten Ausstellung lädt der Künstlerkreis Oberes Siegtal in die Neikersdorfer Wassermühle ein. Diesmal jedoch bereits im August. Vernissage ist am Samstag, 15. August, um 14 Uhr. Auch an den folgenden Sonntagen (16., 23. und 30. August, 14 bis 17 Uhr) sind alle Interessierten willkommen. Es gibt zudem Kaffee und Kuchen und man kann in gemüthlicher Atmosphäre den Nachmittag ausklingen lassen.



Waldhaus
Erst wandern – dann lecker essen
(von Wild - Geflügel - Fisch & Fleisch) bei herrlicher Aussicht über das Sohlbachtal!

Familie Heindrichs
Donnerstag bis Sonntag durchgehend warme Küche von 12.00–21.00 Uhr
Restaurant · Rothaarstube · Netphen-Sohlbach · Tel. 027 38 - 12 84

Garten- und Landschaftsbau
-grünplan-
Michael Mönig
NETPHEN • 0171-5 33 88 66
...Ihr Experte für Gärten

ANZEIGE

Siegtal Pur - Entspannen im Nepal-Café für einen guten Zweck

Am Sonntag den 05. Juli öffnet in Dreis-Tiefenbach für einen Tag das Nepal-Café seine Pforten. Es wird selbst gebackenen Kuchen und Waffeln, Kaffee und kalte Getränke geben. Auch Allergiker kommen nicht zu kurz. So wird auf Weizenmehl verzichtet und es wird einige Angebote ohne Ei-, Milchprodukte oder Gluten geben. Als zusätzliches Schmankehl hat die angrenzende Naturheilpraxis „In der Au“ geöffnet und wer möchte, kann sich z.B. eine Fußreflexzonenmassage, (Magnet-) Massage oder auch ein medizinisches Tape für Rücken, Gelenke oder Muskeln gönnen. Der Tageserlös von Café und Naturheilpraxis soll an die Kinderhilfsorganisation OneLove-OneWorld mit Sitz in Siegen gespendet werden, die sich gezielt in kleinen Projekten für hilfsbedürftige Kinder in Nepal einsetzt und unter anderem ein Waisenhaus in Kathmandu unterhält. Sie finden das Nepal-Café etwa 200 Meter abseits der Siegtal Pur Hauptroute in der Austraße 8, die parallel zur diesjährigen Streckenführung durch die Bismarkstraße verläuft. Folgen Sie einfach den Beschilderungen von der Bismarkstraße oder von der Siegtstraße aus. Das Team der Naturheilpraxis „In der Au“ freut sich auf Ihren Besuch!

Am Burgrain 9, Netphen - Dreis-Tiefenbach
Praxis für Naturheilkunde und Fußpflege
„In der Au“



www.naturheilpraxis-inderau.de Telefon: 0271 / 2506028

Mit Arbeit sehr zufrieden

SPD und UWG unterstützen Wiederwahl von Paul Wagener

Netphen. „Paul Wagener soll weitere fünf Jahre Bürgermeister in Netphen bleiben. Wir werden ihn dabei unterstützen“, so fasst die Netphener SPD ihre Beschlüsse in Partei und Fraktion in einer Pressemitteilung zusammen. „Man wechselt die Pferde nicht im vollen Lauf.“

Auch die UWG wird auf Beschluss der Mitgliederversammlung den amtierenden Bürgermeister Paul Wagener als Kandidat für die anstehende Bürgermeisterwahl unterstützen.

Paul Wagener beherrsche sein Metier und vertrete die Interessen Netphens mit voller Kraft, auch gegenüber höheren Instanzen. Er nehme kein Blatt vor den Mund und habe sich unter anderem in Sachen Kunstturnleistungszentrum und Straßenlanderwerb Werthenbach zugunsten Netphens erfolgreich gegenüber dem ehemaligen Landrat Breuer durchgesetzt. Die kostenträchtige Dichtheitsprüfung für jedermann habe er aktiv auch jenseits der Stadtgrenzen mit abgewehrt.

Dass die CDU sich so schwer mit der Aufstellung eines Gegenkandidaten getan habe und sich zahlreiche Ab-



Die SPD und die UWG unterstützen den amtierenden Bürgermeister Paul Wagener bei der kommenden Wahl.

sagen eingehandelt habe, zeige, dass der Bürgermeister in der Bevölkerung anerkannt sei und jeder mit seiner Wiederwahl rechne. „Die Bürgermeisterarbeit ist kein Nebenjob für Altersteilzeitler und keine Pensionserhöhungsmaschine für Fachfremde“, heißt es vonseiten der SPD.

Mit Paul Wagener sei das Thema Demografie sehr früh aufgegriffen worden. Eine mutige Schulreform sei umgesetzt worden und trage Früchte. Die Seniorenservicestelle, das Familienbüro, die Gleichstellungsbeauftragte und der

Schwerbehindertenbeauftragte begleiteten aktiv die Herausforderungen dieser Zeit. Wagener habe die Leitbildarbeit mit allen Vertretern der Gesellschaft durchgesetzt und habe mit der Kultur- und Tourismuskonzeption neue Impulse für Netphen gesetzt.

Die Vereine und die Dörfer könnten auf ihn setzen. Mit der Stiftung „GUT für Netphen“ könnten hier viele Projekte ermöglicht werden.

Ein Glanzlicht sei die Renovation des Freizeitbades. Auch der Sportpark werde jetzt Schritt für Schritt sein Gesicht verändern. Das Susan-Gelände wurde erfolgreich rekultiviert, die Entwicklung eines Demenzentrums an der Bahnhofstraße werde nach einer Unternehmensverlegung ermöglicht. Der Marktplatz in Obernetphen sei mit dem Umbau der Lahnstraße zu einem Schmuckstück geworden. Die DSL-Versorgung nehme überall Gestalt an. Im Einkaufszentrum seien durch den Erwerb des Postgebäudes nun Erfolg versprechende Entwicklungen möglich.

Die SPD und die UWG wollen mit dem parteilosen Paul Wagener weiter zusammenarbeiten und ihn konstruktiv-kritisch begleiten.



Der Heimatverein traf sich zur Jahreshauptversammlung.

Foto: Bernhard Bruesemeister

Starker Einsatz

Heimatverein Netpherland an vielen Aktionen beteiligt

Netphen. Die 44. Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Netpherland fand im „Wickels Hus am Maart“ statt.

Der Vorsitzende Bernd Kühn freute sich über die rege Teilnahme und zog ein positives Résumé über das Jahr 2014 und die Tätigkeiten des Vereins: Ein besonderes Ereignis mit starkem Einsatz des Heimatverein Netpherland war das Stadtfest anlässlich

der 775-Jahr-Feier, aber auch der erste und sehr erfolgreiche Weihnachtsmarkt. Der Gewinn wurde auf ein Sonderkonto für „Netpher in Not“ eingezahlt. 2014 wurde auch die Bürgerbegegnungsstätte „Wickels Hus am Maart“ feierlich eröffnet und wird mittlerweile schon gut genutzt. Es fehlt jetzt nur noch die Außenanlage, die möglichst bis zur Eröffnung des Gartencafés am 27. Juni fertig gestellt werden soll.

Auch für 2015 hat der Hei-

matverein Netpherland viele Aktivitäten geplant, die durch einige neue Vorstandsmitglieder unterstützt werden. So wurde Harald Gündisch zum stellvertretenden Vorsitzenden und Sonja Stark zur Kassiererin gewählt. Engelbert Arns und Frank Tolkmitt unterstützen den Vorstand als Beisitzer, für die Pressearbeit ist zukünftig Nico Eggers zuständig.

Der Heimatverein informiert unter www.Heimatverein-Netpherland.de über die Aktivitäten und Veranstaltungen.

Veranstaltungen Termine im Netphenerland



„Bring on the night - A tribute to the music of Sting“ – unter diesem Motto steht in der Georg-Heimann-Halle am 4. September ein ganz besonderes Konzert an.

Ein Tribut an Sting

Kulturforum Netphen: Programm für die neue Spielzeit

Netphen. Das Kulturforum Netphen weist schon jetzt auf die nachfolgenden Veranstaltungen der neuen Spielzeit hin (das neue Programmheft wird voraussichtlich Anfang August vorliegen):

■ „Bring on the night - A tribute to the music of Sting“ – unter diesem Motto steht am **Freitag, 4. September**, in der Georg-Heimann-Halle ein ganz besonderes Konzert an. Eine Band aus Siegener Musikern um den Schlagzeuger und musikalischen Leiter des Abends Florian Schnurr begleitet an diesem Abend die beliebtesten Sänger der Region und ihre Lieblingshits des Ausnahmemusikers. Extra für diesen Abend wird sich das bekannte Vokal-Ensemble „Tonart“ um Landrat Andreas Müller reformieren und einen Sting-Titel zum Besten geben.

■ **Der Liedermacher Hannes**

Wader ist am **Freitag, 25. September** (Georg-Heimann-Halle) bereits zum dritten Mal zu Gast in Netphen. Hannes Wader ist der Autor und Interpret von Liedern, die intimste Empfindungen ausdrücken. Er ist aber auch der Volksänger und der politische Mensch, der Stellung bezieht, sich mit seinen Liedern einmischt und damit zu wichtigen Bewegungen in den letzten Jahrzehnten den „Soundtrack“ geliefert hat. Und die eine oder andere Überraschung ist sicher auch dabei.

■ **Peter Autschbach und Ralf Illenberger:** Die beiden Gitarristen sind am **Freitag, 13. November**, im Alten Feuerwehrhaus Netphen zu sehen und zu hören. Schon das 2012 von Peter Autschbach und Ralf Illenberger in Sedona, Arizona, eingespielte Album „No Boundaries“ beweist eine ganz eigene Duo-Handschrift, denn da haben sich zwei

Meister ihres Fachs gefunden, die gleichermaßen intuitiv, spontan und harmonisch zusammenspielen. Nach 18 Monaten Ideensammlung entstand nun das neue Dokument dieser Zusammenarbeit: „One Mind“. Einige der acht Tracks der CD sind schon auf Konzerten von den beiden gespielt worden, jetzt gibt es diese Musik endlich auf einem Tonträger. Peter Autschbach und Ralf Illenberger bieten ein Fünf-Sterne-Menü für Feinschmecker der akustischen Gitarrenmusik, denn die beiden zeigen eindrucksvoll, wie intensiv und spannend ein musikalischer Dialog zweier gleichberechtigter Partner sein kann.

Eintrittskarten gibt es im Kulturbüro Netphen (☎ 02738/603111, im Bürgerbüro Netphen und an den ProTicket-Vorverkaufsstellen im Internet unter www.proticket.de



Die beiden Gitarristen Peter Autschbach und Ralf Illenberger sind am 13. November im Alten Feuerwehrhaus zu Gast.



Liedermacher Hannes Wader ist zum 3. Mal in Netphen.

725 Jahre Herzhausen

Herzhausen. Das große Dorfjubiläum in Herzhausen wird noch am heutigen Sonntag, 21. Juni, gefeiert. Mit einem ökumenischen Gottesdienst in der St. Anna-Kapelle beginnt um 9.30 Uhr der Festtag, ehe es ab 11 Uhr im Festzelt mit einem zünftigen Frühstück weitergeht. Hier wird der Musikzug Brachthausen der Menge kräftig einheizen. Im Anschluss folgen zahlreiche Aktivitäten und Attraktionen, die es zu bewundern, zu bestaunen und aus-

zuprobieren gilt. Ein großes Kuchenbuffet erwartet die Besucher am Nachmittag.

Das erste offizielle Ziegenrennen im Siegerland garantiert jede Menge Spannung und bildet zugleich den krönenden Abschluss des Dorfjubiläums.

Weitere Informationen mit dem Programm mit allen Uhrzeiten, einem Parkflächen-Plan und Fotos von der Veranstaltung im Anschluss sind auf der Homepage www.herzhausen-feiert.de zu finden.

KFZ-Sachverständigenbüro

**Michael
Haude**

An der Braas 4-6
57250 Netphen



Tel. 02738/3039833 · Mobil 0178/3262198
kfz-sachverstaendiger-haude@gmx.de
www.kfz-sachverstaendiger-haude.de

menschlich, liebevoll, zuverlässig.



Heutzutage muss man außer den Fachqualitäten auch anderes

in petto haben - ein Repertoire an Menschlichkeit.

Bernhard Haitink



Pflegedienst Gerold Groos · Brauersdorfer Straße 21 · 57250 Netphen · Telefon: 02738-6789 · Fax: 02738-351
info@pflegedienst-groos.de · www.pflegedienst-groos.de · Von allen Kranken- und Pflegekassen anerkannt.

DÖRNBACH-TGA

Technische Gebäude Ausrüstung
Wasser & Wärme-, Energie & Umwelttechnik

Ihr Servicepartner für's nördliche Siegerland!

Siegstr. 1 · 57250 Netphen-DT
Tel.: (0271) 2387432
Fax: (0271) 2387433
e-mail: info@doernbach-tga.de
i-net: www.doernbach-tga.de



Pohl & Steuber Beerdigungsinstitut

persönlich - hilfreich

Netphen
02738/6308
Ne.-Irmgarteichen
02737/91195
Wi.-Rudersdorf
02737/91256
Dreis-Tiefenbach
0271/7700304

Mit 66 ist nicht Schluss

Christine Westermann stellt ihr Buch in Netphen vor Netphen.

Das Kulturforum Netphen, die Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen und die Volkshochschule des Kreises Siegen-Wittgenstein hatten zur Lesung „Da geht noch was – mit 65 in die Kurve“ eingeladen. So lautete auch der Titel des Buches, das Christine Westermann sozusagen als Beschreibung des eigenen Lebensabschnittes herausgegeben hat.

Die Aula des Gymnasiums Netphen war bis auf den letzten Platz gefüllt. Darüber freute sich auch Bürgermeister Paul Wagener, der die als Radio- und Fernsehjournalistin bekannte und mit dem Adolf-Grimme-Preis ausgezeichnete Buchliebhaberin und -kennerin Christine Westermann begrüßte. Das Stichwort laute demografischer Wandel. Auch in Netphen müsse man – wie in andere Kommunen auch – feststellen, dass der Anteil älterer Menschen immer größer werde. Da sei es umso erfreulicher, dass sich immer mehr Menschen und Institutionen mit der Lebenssituation der älteren Generation auseinandersetzen. Noch interessanter sei es zu erfahren, wie einzelne Personen mit der Frage des Alterwerdens umgehen.

Das könne nicht mehr viel sein, dachte sich die Autorin, als sie ihr Buch begann. Und



Christine Westermann las in Netphen aus ihrem Buch „Da geht noch was“.

war überrascht, welche Wendungen, welche Entwicklungen sich unverhofft auftaten. Welche Schalter sie noch umlegen konnte. Jetzt, ein Jahr später, mit 66, schaut sie mit anderen Augen auf den vor ihr liegenden Weg: Die Reise ins Alter lässt sich nicht aufhalten, aber jetzt ist die Vorfreude auf das, was kommen kann, größer als die Angst vor dem, was passieren könnte.

Christine Westermann widmete sich einzelnen Passagen aus ihrem aufrichtigen und sehr persönlichen Buch, das vieles, nur kein Ratgeber sein will. Aufschlussreich und mitunter amüsant sind ihre Erläuterungen und Anekdoten, mit denen sie die Textauszüge beschreibt und kommentiert. Da spricht sie über ihre Erlebnisse bei der Suche nach einem Paar gelber Turnschuhe. Kommentar des Verkäufers: „So etwas trägt man doch in Ihrem Alter nicht mehr.“ Oder das Problem, bei einer Autopanne einen männlichen Helfer zu finden, der bereit ist, gemeinsam das Fahrzeug an die Seite zu schieben. Im Falle einer jungen und hübschen Blondine hätten sich die Männer sicher um den Job gerissen, meint die Autorin nachdenklich.

Auf ihrer Reise zu sich selbst hat Christine Westermann viel gelernt, wie sie sagt. Die gewonnenen Erkenntnisse fasst sie in drei für sie wichtigen Punkten zusammen: Nicht warten, sondern leben, Denken abstellen und Schubladen abschaffen.

Mucksmäuschenstill war es während der etwa 90-minütigen Lesung. Das Publikum hing der Buchautorin förmlich an den Lippen und entsprechend groß war der Andrang anschließend am Signiertisch, wo sich Christine Westermann dann noch einmal viel Zeit für ihre Fans nahm. Musikalisch umrahmt wurde der Abend mit jazzigen Klängen der beiden Musiker Marco Hoffmann (Saxophon) und Johannes Koch (Gitarre).

Fit für die Wiederwahl: Unser Bürgermeister

Paul Wagener (53 Jahre) Für Netphen

Fleißig.

Motiviert.

Zuverlässig.

Aufmerksam.



Ihre Wahl am
13. September 2015

www.paulwagener.de

Gewässer zur Fischereinutzung

Netphen. Die Fischereigenossenschaft für den gemeinschaftlichen Fischereibeizirk Netphen verpachtet ab sofort folgende Gewässer zur Fischereinutzung:

- Dreis-Tiefenbach: Dreisbach, von der Gemarkungsgrenze Eckmannshausen bis zur Mündung in die Sieg
- Frohnhausen: Breitenbach,

Mühlenbach, Heimbach sowie alle Nebenbäche im Gemarkungsbereich

- Grissenbach: Sieg und Nebenbäche innerhalb der Gemarkung Grissenbach
- Nenkersdorf: Sieg und Nebenbäche innerhalb der Gemarkung Nenkersdorf
- Unglinghausen: Unglinghauser Bach unterhalb der

Fischweiher im Haubergsgelende sowie Nebenbäche.

Es gelten die üblichen Pachtbedingungen.

Rückfragen sind unter ☎ 02738/603120 oder ☎ 02738/603280 möglich.

Schriftliche Preisangebote werden erbeten an die Fischereigenossenschaft Netphen, Amtsstraße 6, 57250 Netphen.

»Glänzende Autowäsche in bester Qualität«

Die Waschstraße mit der schonenden und patentierten Gelenkbürste.
Glänzt wie neu und schützt vor aggressiven Verschmutzungen!

Waschaktion:

Programm 3 + Heißwachs
Polymer-Lackversiegelung

13,00 €

Für Sie in Netphen
REMER

Altweise 10
57250 Netphen
Tel. 0 27 38 / 69 21 32